



BLUTKULTUREN

NERDfall
medizin

Tim Eschbach

Immer bei:

- V.a. (schwere) Infektion
- V.a. Sepsis ($qSOFA_{\geq 2}$)
- Nicht auf Fieber warten*
- unklares Fieber



- Immer mind. 2 Paar
- Bei Endokarditis mind. 4 Paar



- Möglichst vor Antibiotikagabe
- Aber Therapie nicht verzögern



Immer relevant

(auch in nur einer Flasche):

- *S. aureus*
- Gramnegative Stäbchen
- *Candida* spezie

Häufig Kontamination

(wenn nur in einer Flasche):

- *S. epidermidis*
- andere Koagulase neg. Staphylokokken
- Cuti-/Korynebakterien



- 8 - 10ml Blut pro Flasche
- möglichst steril entnommen
- aus *frischen* Gefäßzugängen möglich
- bei liegenden Gefäßzugängen nur *zusätzlich* (Katheterinfektion?)
- Dann mit Differential Time to Positivity

Differential Time to Positivity (DTP)

Die DTP misst den Zeitunterschied zwischen dem Positivwerden einer peripher und zentral abgenommenen Blutkultur. Werden die zentralen Kulturen schneller positiv, spricht das für eine Katheterinfektion. Auch bei Ports möglich.